

ANALYSE DES LW-TRINKWASSERS – MITTELWERTE 2019

Parameter	Dimension	Ifd. Nr. nach TrinkwV	Grenzwert nach TrinkwV	Versorgungsbereiche		
				VB 1	VB 2	VB 3

AUFBEREITUNGSSTOFFE UND REAKTIONSPRODUKTE NACH §11, ABSATZ 1 TRINKWASSERVERORDNUNG

Chlordioxid	mg/L		0,2	0,07	0,09	-
Chlorit ³⁾	mg/L		0,2	n.e.	n.e.	-
Phosphat-Phosphor ⁴⁾	mg/L		2,2	0,06	0,08	< 0,003
Ozon	mg/L		0,05	< 0,01	< 0,01	< 0,01

WEITERE PARAMETER

Säurekapazität bis pH 4,3	mol/m ³			3,51	3,47	2,57
Carbonathärte	°dH			9,8	9,7	7,20
Calcium	mg/L			74	74	50
Magnesium	mg/L			10,7	9,0	8,5
Kalium	mg/L			2,1	1,3	1,4
Silikat	mg/L			5,4	6,6	3,6
Summe Erdalkalien	mol/m ³			2,30	2,23	1,61
Gesamthärte	°dH			12,9	12,5	9,0
Härtebereich*	-			mittel	mittel	mittel

Für VB 3 wurden die vom Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung veröffentlichten Jahresmittelwerte 2019 eingesetzt.

Aufbereitungsstoffe (nach §11 Abs.1 TrinkwV):

- VB1 und VB2: Chlordioxid, bei Bedarf Natriumhypochlorit (zur Trinkwasserdesinfektion), Ozon (zur Oxidation und Desinfektion bei der Aufbereitung), Natriumorthophosphat (zur Korrosionshemmung), Calciumhydroxid (zur Entcarbonisierung und pH-Wert-Steuerung), Eisenchlorid-sulfat und anionisches Polyacrylamid (zur Flockung bzw. Fällung)
- VB 3: Ozon (Oxidation, Desinfektion), Chlor (Desinfektion)

n.e. = nach TrinkwV nicht erforderlich / n.n. = nicht nachweisbar

¹⁾ Der Grenzwert bezieht sich auf die Restmonomerkonzentration im Wasser, berechnet auf Grundlage der maximalen Freisetzung nach den Spezifikationen des entsprechenden Polymers und der angewandten Polymerdosis.

²⁾ Untersuchung im Rahmen des vereinfachten Screenings auf radioaktive Parameter im Trinkwasser. Der Parameterwert für die Richtdosis gilt ohne weitere nuklidspezifische Untersuchungen ebenfalls als eingehalten, wenn die Gesamt-Alpha-Aktivität gleich oder weniger als 0,05 Bq/L beträgt.

³⁾ Der Wert für Chlorit gilt als eingehalten, wenn nicht mehr als 0,2 mg/L Chlordioxid zugegeben werden.

⁴⁾ Orthophosphat als Korrosionsinhibitor: seit den 1980er Jahren Trinkwasserbeigabe von 0,6 mg/L, seit 2008 stufenweise Absenkung auf 0,15 mg/L im Jahr 2019.

* Angabe nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juli 2013 (BGBl. I S. 2538):

Härtebereich „weich“: weniger als 1,5 mmol Calciumcarbonat pro Liter, d.h. kleiner 8,4 °dH (Grad deutscher Härte)

Härtebereich „mittel“: Calciumcarbonatgehalt zwischen 1,5 und 2,5 mmol pro Liter, d.h. zwischen 8,4 und 14 °dH (Grad deutscher Härte)

Härtebereich „hart“: mehr als 2,5 mmol Calciumcarbonat pro Liter, d.h. mehr als 14 °dH (Grad deutscher Härte)

VERSORGUNGSBEREICHE

